ZA6633

Einstellungen zu politischen Aufgabenbereichen 2017 (Kumulierter Datensatz)

- Fragebogen -

Die Datensätze wurden als monatliche Wellen erhoben und im Archiv kumuliert. Die Gewichte wurden für die jeweilige Befragungswelle, also den Monat erstellt.

id eindeutige ID (zusammengesetzt aus „lfd“ und „monat“)

monat Monat / Welle

lfd laufende Befragten-Nummer

gewicht Gewicht

datum Datum der Befragung

bik BIK-Ortsgröße
1 bis 2000
2 2000 bis 5000
3 5000 bis 20000
4 20000 bis 50000
5 50000 bis 100000
6 100000 bis 500000
7 500000 und mehr

bl Bundesland
1 Schleswig Holstein
2 Hamburg
3 Niedersachsen
4 Bremen
5 Nordrhein Westfalen
6 Hessen
7 Rheinland Pfalz
8 Baden Württemberg
9 Bayern
10 Saarland
11 Berlin
12 Brandenburg
13 Mecklenburg Vorpommern
14 Sachsen
15 Sachsen Anhalt
16 Thüringen

wo West / Ost
1 West
2 Ost

s1 Geschlecht
1 m
2 w

s2 Alter

s3 Schulbildung des Befragten
2 Volks-, Hauptschule
3 Mittlerer Bildungsabschluss
4 Abitur
5 Studium
7 Schüler

s4 Berufstätigkeit des Befragten
1 ja
2 nein

s5 Haushaltsgröße
1 eine Person
2 zwei
3 drei
4 vier
5 fünf und mehr

s6 Anzahl Personen > 14 im HH
1 eine Person
2 zwei
3 drei
4 vier
5 fünf und mehr

s7 Parteipräferenz
11 SPD
12 CDU/CSU
13 Bündnis `90, Die Grünen
14 FDP
15 Die Linke
16 Rep
18 NPD / DVU
23 Piratenpartei
24 Freie Wähler
25 AfD
91 würde nicht wählen
92 würde ungültig wählen
97 sonstige
99 weiß nicht, keine Angabe

s8 Wahlberechtigt
1 ja
2 nein
9 keine Angabe

s9 HH-Netto-Einkommen
11 unter 500 Euro
12 500 bis unter 1000
13 1000 bis unter 1500
14 1500 bis unter 2000
15 2000 bis unter 2500
16 2500 bis unter 3000
17 3000 bis unter 3500
18 3500 bis unter 4000
19 4000 bis unter 5000
20 5000 Euro und mehr
99 keine Angabe

s10 Mobilfunk vs. Festnetz
1 Mobilfunk
2 Festnetz

1.
Ich lese Ihnen nun verschiedene politische Aufgabenbereiche vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie persönlich die Aufgabe für sehr wichtig - wichtig - weniger wichtig - oder für unwichtig halten.

1 die Arbeitslosigkeit bekämpfen
2 Rahmenbedingungen für Wirtschaftswachstum schaffen
3 den Verbraucherschutz stärken
4 die Zuwanderung von Ausländern regeln
5 die Steuerlast gerecht verteilen
6 die Bedingungen für Familien mit Kindern verbessern
7 das Gesundheitswesen modernisieren
8 für soziale Gerechtigkeit sorgen
9 neue Technologien fördern
10 die Altersversorgung langfristig sichern
11 die Staatsschulden begrenzen
12 die innere Sicherheit gewährleisten
13 die deutschen Interessen im Ausland vertreten
14 für eine saubere Umwelt und den Schutz des Klimas sorgen
15 für gute Bildungsmöglichkeiten sorgen
16 für bezahlbare Strompreise sorgen
17 für Preisstabilität sorgen
18 die deutschen Interessen in der EU vertreten
19 die Daten von Bürgern und Unternehmen besser schützen
20 die Energiewende zügig vorantreiben
21 Flüchtlinge in die deutsche Gesellschaft integrieren (erhoben ab Februar 2017)

1: sehr wichtig
2: wichtig
3: weniger wichtig
4: unwichtig

(INT.: NICHT VORLESEN)
9: weiß nicht, keine Angabe

2.
Und beurteilen Sie die Arbeit der Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD in den folgenden Bereichen als sehr gut - eher gut - eher schlecht oder sehr schlecht?

1 die Arbeitslosigkeit bekämpfen
2 Rahmenbedingungen für Wirtschaftswachstum schaffen
3 den Verbraucherschutz stärken
4 die Zuwanderung von Ausländern regeln
5 die Steuerlast gerecht verteilen
6 die Bedingungen für Familien mit Kindern verbessern
7 das Gesundheitswesen modernisieren
8 für soziale Gerechtigkeit sorgen
9 neue Technologien fördern
10 die Altersversorgung langfristig sichern
11 die Staatsschulden begrenzen
12 die innere Sicherheit gewährleisten
13 die deutschen Interessen im Ausland vertreten
14 für eine saubere Umwelt und den Schutz des Klimas sorgen
15 für gute Bildungsmöglichkeiten sorgen
16 für bezahlbare Strompreise sorgen
17 für Preisstabilität sorgen
18 die deutschen Interessen in der EU vertreten
19 die Daten von Bürgern und Unternehmen besser schützen
20 die Energiewende zügig vorantreiben
21 Flüchtlinge in die deutsche Gesellschaft integrieren (erhoben ab Februar 2017)

1: sehr gut
2: eher gut
3: eher schlecht
4: sehr schlecht

(INT.: NICHT VORLESEN)
9: weiß nicht, keine Angabe